

Für Augenfranke, (Gehör- u. Halsleiden.) Dr. Weller, Dresden, Waifenhausstr. 6. Ueber 300 Staarblinde glücl. operirt. Dr. Weller ist Montag, 9. Nov., Nachm. 1 1/2 - 4 Uhr in Bischofswerda (gold. Engel) z. Spr. (Künstl. Augen.)

### Der Landwirthschaftliche Creditverein im Königreich Sachsen

hat mich mit der Vermittelung seiner Geschäfte für Bischofswerda und Umgegend beauftragt.

Die 3 1/2 % und 4 % Pfand- und Creditbriefe dieses Vereins sind durch kgl. Dekret als mündelmäßig bezeichnet und daher zur Kapitalanlage besonders zu empfehlen.

W. Seeliger, Bischofswerda.

### G. S. N. Winkler, Ober-Neufirch,

bringt einem geehrten Publikum von Neufirch und Umgegend seine Colonial-, Mode-, Schnittwaaren-Handlung und Tuch-Ausschnitt

in guter Waare und billigster Preisnotirung für die Herbst- und Winter-Saison in empfehlende Erinnerung und bittet um geneigtes Wohlwollen.

### Holz-Versteigerung.

Dienstag, den 10. November d. J.,

werden auf Bahnhof Großpostwitz und auf der Strecke Bauhen-Demitz circa 1100 Stück alte Querschwellen und 400 kfm. alte eichene Weichenschwellen haufenweise, sowie auf Bahnhof Bauhen ein noch brauchbarer Büffettheil gegen sofortige Baarzahlung an den Meistbietenden versteigert.

Die Versteigerung findet statt:

auf Bahnhof <b>Großpostwitz</b> . . . . .	Vorm. 8 Uhr,
" " <b>Bauhen</b> . . . . .	" 1/2 10 "
" Ladestelle <b>Demitz</b> . . . . .	Mittags 1 "
am Uebergange bei <b>Stat. 555</b> , Flur Bockau Nachm. 2 "	
auf Haltestelle <b>Seitzchen</b> . . . . .	" 1/2 3 "
am Uebergange bei <b>Stat. 522</b> , Flur Kleinförstchen " 1/2 4 "	
und am " " <b>500</b> , " Oberförstchen " 1/2 5 "	

Bauhen, am 31. Oktober 1891.

Königl. Abtheilungs-Ingenieur-Bureau.

### Ruzholz-Auktion

auf Neufircher Revier.

Dienstag, den 10. November d. J., von Vorm. 9 Uhr an,

sollen im **Gasthof zum Hofgericht** hier selbst

1713 Stück weiche Klöyer, von 16-45 cm Oberstärke, 3,5, 4,0 und 4,5 m lang, im Holzschlage Abtheilung 12 (Grubenborn)

unter vorher bekannt zu gebenden Bedingungen meistbietend verkauft werden. Vorheriges Besehen der Hölzer ist erwünscht.

Revierverwaltung Neufirch, am 2. November 1891.

H. Hensel.

Sanitätsrath Dr. Bilfinger's

### hygieinischer Nährkaffee,

(Hygieinische Ausstellung **Marseille 1890** „Goldene Medaille“) (Hygieinische Ausstellung **Brüssel 1891** „Goldene Medaille“)

aus den vorzüglichsten Eiheln ein außerordentlich werthvolles bei richtiger Zubereitung an Wohlgeschmack, dabei aber sowohl für Kinder durchaus gesundheits-  
Besonders



und Getreidearten hergestellt, ist Nähr- und Genusmittel, welches geschmack dem Bohnenkaffee nicht erwachsen, wie für kleine zuträglich ist. empfiehlt er sich

für Nerven- und

Magenleidende,

indem er nach den Erfahrungen verschiedener ärztlicher Autoritäten gegen Nerven-schwäche und nervöse Verdauungsstörungen in geradezu ausgezeichneter Weise wirkt. — Preis: 25 Pfg. für 1/2-Pfund-Paket.

Fabrikation allein ächt von **F. Lamp** in Stuttgart.

Zu haben in den meisten Apotheken und Drogenhandlungen.

### Die Primus-Waschmaschine

habe ich zum Verkauf übernommen und können sich dafür Interessirte von dem praktischen Erfolg derselben überzeugen. Auch leihweise Abgabe bei

Adolf Lehmann, Bauhner Str. 34.

Eine **Sattelkuh**, jung und stark, gleich zum Kalben, ist zu verkaufen bei **Adolf Schreier**, Schönbrunn.

Zwei starke hochtragende **Kühe** sind zu verkaufen. Von wem? sagt die Expedition dieses Blattes.

### Hausverkauf.

Das Haus Nr. 9b in **Potschappel**, in welchem bisher Materialwaaren- und Flaschenbierhandlung, sowie Tischlerei flott betrieben wurden und sich wieder zu diesem Betriebe am besten eignen würde, (3/4 Scheffel Feld, 1/2 Scheffel schöner Obstgarten dazu gehörend), ist veränderungshalber sofort zu verkaufen. Näheres beim Besitzer daselbst.

Schutt wird angenommen

bei **Raumann**, Dresdner Straße.

### Vorbereitungs-Anstalt

für die

### Postgehülfen = Prüfung

Kiel, Ringstraße 55.

Junge Leute werden sicher und gut ausgebildet. Falls das Ziel nicht erreicht wird, zahle ich das volle Pensionsgeld zurück. Bisher bestanden 958 meiner Schüler die Prüfung. Eintritt am 15 Nov. oder 6. Jan. Genaues Alter ist anzugeben.

Keine Presse; es ist die älteste Anstalt.

Näheres durch **J. H. F. Tiedemann**, Direktor.



### Gewürzöl

von **H. Müller** in Leipzig.

Man tröpfelt dieses Öl auf den Backzucker, welchen man dem Gebäck zusetzen will. Dieses Gewürz-Öl ertheilt nicht allein Kuchen und Stollen den vortrefflichsten Wohlgeschmack, sondern befördert auch das in die Höhegehen des Teiges. Ein Glas für 20 Pf. ist zu 1 1/2 Mehen = 4 1/2 Kilo, ein Glas für 30 Pf. zu 9 Kilo (früher 3 Mehen), ein Glas für 50 Pf. zu 18 Kilo (früher 6 Mehen) Mehl hinreichend und hält davon Verkaufslager in Bischofswerda **Friedrich May**.

Ein zuverlässiger

### Arbeiter

findet Stellung. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

### Fleißige Hemdenknopfarbeiter

sucht **J. Kappler**, Nieder-Ottendorf.

Zu sprechen alle 14 Tage **Montags** bei **H. Fröde**, Pfarrgasse, Bischofswerda.

### Gesucht ein Töpfergeselle

auf zweite Scheibe von **August Schmidt**, Töpfermeister.

### Ein Tischlergeselle

findet sofort gute, dauernde Arbeit bei **Ernst Thomas**, Tischlermeister in Potschappel.

Wir suchen:

2 **Brecher**, 2 **Ausschläger** und 4 **Arbeiter**.

Großenhain.

**Müller & Co.**, Steinbruchbesitzer.

### Zwei Knaben,

welche Lust haben, die Butter-, Weiß- und Feinbäckerei gründlich zu erlernen, können sofort oder Ostern 1892 unter sehr günstigen Bedingungen in die Lehre treten.

**Anton Gollmar**, Bäckermeister, Dresden-Alstadt, Schnorrstr. 8.

Eine **Wohnung** ist an ruhige Leute sofort oder Neujahr zu vermieten **Wallgasse Nr. 10**.

### Ein möblirtes Zimmer

wird zu miethen gesucht. Offerten **sub M. N.** in der Expedition dieses Blattes erbeten.